

HOL DIR DEN VORTEIL

ES GEHT UM DEINE ERFOLGE



FÜR HÄRTERES TRAINING UND
EINE SCHNELLE REGENERATION

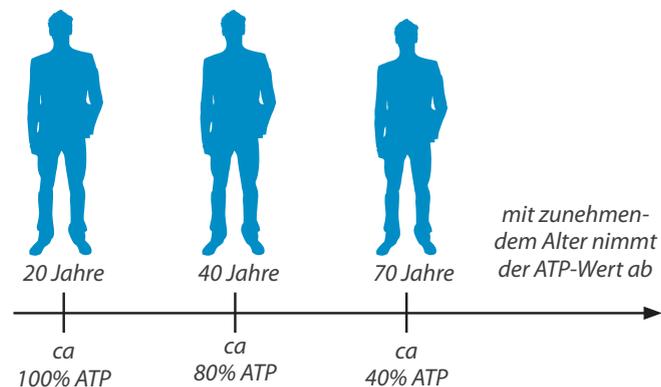
ENTWICKELT AUS DER ERKENNTNIS VON 3 NOBELPREISTRÄGERN



Die Biochemiker nennen dieses Molekül Adenosintriphosphat (ATP). Alle Lebensvorgänge in unserem Mechanismus benötigen dieses ATP. Für die Entdeckung der Wirkmechanismen und der Bedeutung von ATP für den menschlichen Körper, wurden inzwischen drei Nobelpreise in der Wissenschaft verliehen! Problem: Die ATP-Werte nehmen mit zunehmendem Alter unerbittlich ab: Um ungefähr 50 %

zwischen dem 25. und dem 70. Lebensjahr. Durch die Abnahme der Sauerstoffzufuhr nimmt auch die Energieversorgung der Zellen ab. Heute weiß man, dass ca. 50 000 Erkrankungen auf einen ATP-Mangel in der Zelle zurückzuführen sind.

Renommierte Wissenschaftler haben in jahrelanger Forschung das ATP Ionic Stim entwickelt für eine bessere ATP Gewinnung im Körper.

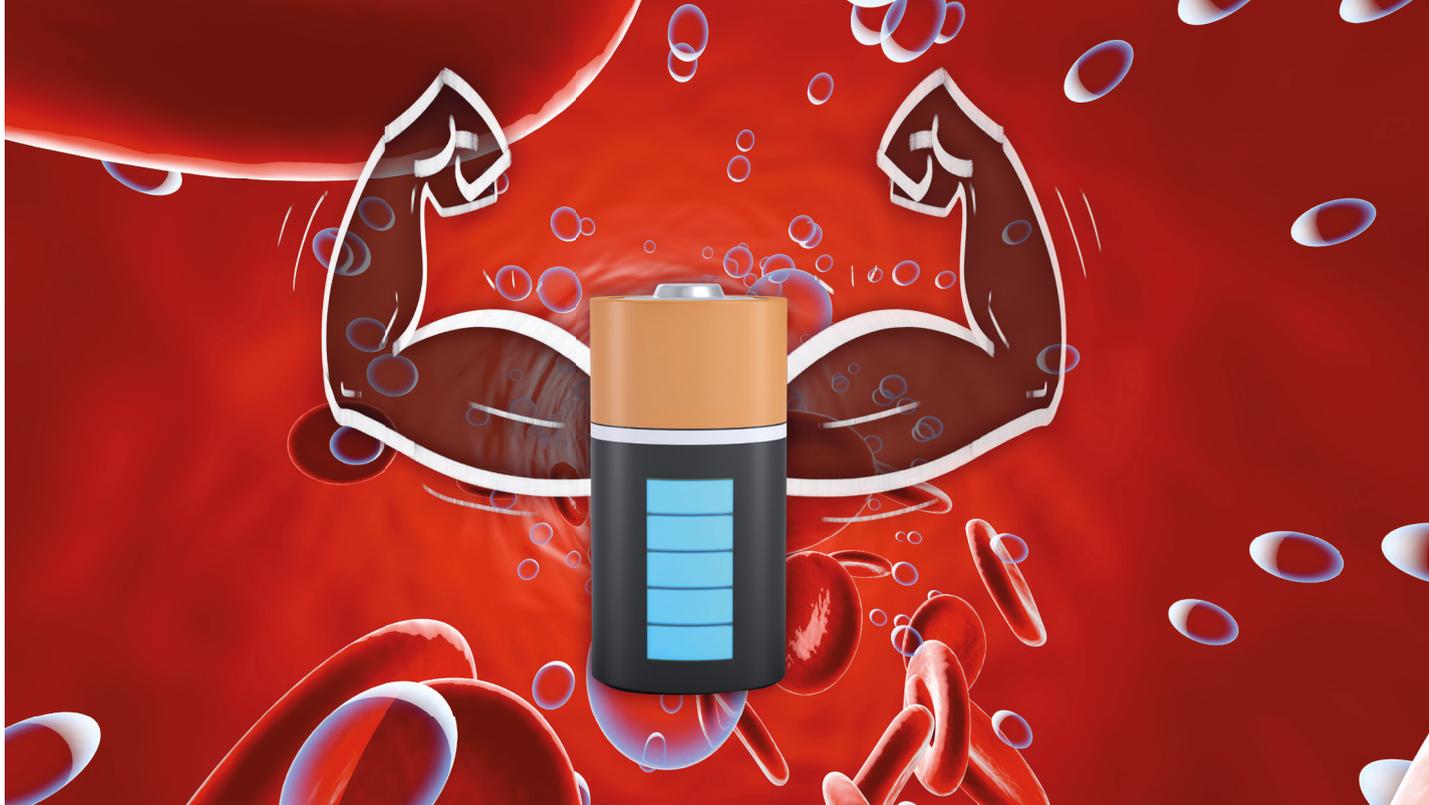


ATP Ionic Stim neutralisiert freie Sauerstoffradikale mit Hilfe von ionisierten Sauerstoffionen in der Zelle. Man kann so die Mitochondrien-Aktivität aktivieren, welche zu einer verbesserten ATP Produktion der Zelle führen. **ATP Ionic Stim** fördert die Durchblutung und die Mikrozirkulation sowie die Zellneubildung. Jeder Gefäßchirurg kann das in seiner Praxis messen indem er vor und nach der Anwendung den Sauerstoffpartialdruck bestimmt. Selbst austrainierte Sportler spüren den Effekt von **ATP Ionic Stim** durch schnellere Regeneration und Lactat Abbau nach dem Wettkampf.

JE MEHR ATP IHRE ZELLEN PRODUZIEREN KÖNNEN, DESTO GRÖßER WIRD DER ABSTAND ZUR KONKURRENZ.

Expertentipp: Wenn man seinen Stoffwechsel aktivieren und auch Fett verbrennen möchte, muss die Intensität der sportlichen Belastung so gewählt werden, dass man genügend Sauerstoff einatmen kann. Denn erst nach längeren Belastungen verbrennt der Körper neben Kohlenhydraten auch Fett.





ATP – DIE ENERGIEWÄHRUNG DES KÖRPERS

Zwei Wege der Energiegewinnung

Jeder Sportmediziner oder Trainer kennt die Begriffe „aerob“ und „anaerob“ Stoffwechsel. Wir erklären Ihnen in unserem Magazin, worin die Unterschiede zwischen beiden Stoffwechselvorgängen liegen und warum unser Körper zur Fettverbrennung Sauerstoff benötigt.

Unser Stoffwechsel ist ein wahres Wunderwerk. Die Kraftwerke in unseren Körperzellen, die Mitochondrien, ständig damit beschäftigt, Energie für unseren Körper bereitzustellen. Besonders die Muskelzellen benötigen viel Energie, z.B. bei sportlichen Belastungen. Was für ein Auto das Benzin ist, ist für den menschlichen Körper das ATP (Adenosintriphosphat) – es ist sozusagen die universelle Energie-„Währung“. Durch die Spaltung eines ATP-Moleküls zu ADP wird Energie frei. Der Körper muss es immer wieder neu herstellen, sozusagen „recyclen“.

Dies kann also auf zwei Wegen geschehen:

1. im aeroben Stoffwechsel:
mit Sauerstoffzufuhr
2. im anaeroben Stoffwechsel:
ohne Sauerstoffzufuhr

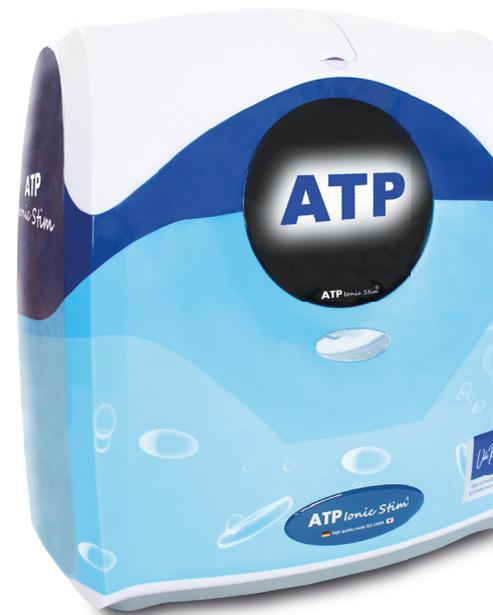
Die Begriffe leiten sich von dem altgriechis-

chen Wort „aer“ ab, was „Luft“ bedeutet. In der Regel gewinnt der Körper seine Energie über den aeroben Stoffwechsel. Bei diesem Prozess läuft die sogenannte Zellatmung vollständig ab: Energie, sprich ATP, wird unter Sauerstoffzufuhr gewonnen. Als Endprodukte dieses Stoffwechselprozesses werden Kohlendioxid und Wasser frei, das zum größten Teil über die Lunge abgeatmet wird.

Der Anaerobe Energiestoffwechsel

Der anaerobe Energiestoffwechsel beginnt dann, wenn der Körper kurzen, aber sehr intensiven körperlichen Belastungen ausgesetzt ist. Die Puls- und Atemfrequenz steigt, aber reicht bei weitem nicht aus, um den gesamten Organismus mit genügend Energie zu versorgen. Nehmen wir als Beispiel einen 400-Meter-Läufer. Bereits nach den ersten 6-8 Sekunden seines Laufes sind sämtliche ATP-, sprich, Energievorräte in den Muskeln aufgebraucht. Bei dieser sehr starken körperlichen Belastung schaffen es die Lungen des Läufers nicht, dem Körper genügend Sauerstoff zur Energiegewinnung zur Verfügung zu stellen. Was tun? Der Körper ist intelligent und schaltet auf den schnellen anaeroben Stoffwechsel um.

LADEN SIE VOR UND NACH HARTEN WETTKÄMPFEN IHREN AKU MIT **ATP IONIC STIM** WIEDER AUF.



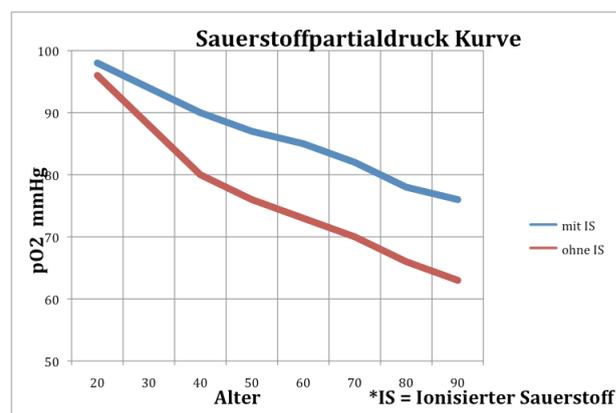
Das bedeutet: Der Körper wandelt Glukose über die sogenannte Milchsäuregärung in Laktat und 2 mol ATP um. Für diese Art der Energiegewinnung wird – wie bei allen Gärprozessen – kein Sauerstoff benötigt. Der Vorteil ist, dass dem Körper schnell wieder Energie, also ATP, zur Verfügung steht.

Der Aerobe Energiestoffwechsel

Für die Praxis bedeutet dies: Belastungen oder Trainingseinheiten, die über zwei Minuten hinausgehen, müssen von vorneherein so geplant werden, dass der Körper sie nur mit ständiger Sauerstoffzufuhr bewältigen kann. Das heißt, die Energiebereitstellung muss aerob erfolgen. Bei langen Belastungen, v.a. die länger als 30-60 Minuten dauern, schaltet der Körper zusätzlich auch noch die Fettverbrennung als weitere Energiequelle dazu bzw. gewinnt seine Energie zunehmend aus Fetten.

Wie eingangs erwähnt, wird also das ATP im aeroben Energiestoffwechsel über die vollständig ablaufende Zellatmung gewonnen. Das heißt: Wenn wir während einer körperlichen Betätigung kontinuierlich so viel

Sauerstoff einatmen können, wie der Körper gerade benötigt, befinden wir uns im aeroben Bereich.



Dem Körper stehen zur Energiegewinnung zwei Stoffwechselwege zur Verfügung: Der aerobe (mit Sauerstoffzufuhr) und der anaerobe (ohne Sauerstoffzufuhr) Stoffwechsel. Der effizienteste Weg ist dabei der aerobe Weg, da nur hier die Zellatmung vollständig abläuft.

Atp Ionic Stim unterstützt die Zellatmung.

KOHLLENHYDRATE UND SAUERSTOFF SIND DER WICHTIGSTE ENERGIELIEFERANT FÜR UNSERE ZELLEN

Neben Sauerstoff spielt die Ernährung auch eine bedeutende Rolle für den menschlichen Körper. Die zur ATP-Gewinnung notwendige Energie kann der Körper durch die Verbrennung von Kohlenhydraten, Eiweißen und Fetten, die wir täglich über unsere Nahrung aufnehmen gewinnen. Welche der drei sogenannten Makronährstoffe der Stoffwechsel als Energielieferant nutzt, hängt von folgenden Faktoren ab:

- dem Ernährungs- und Trainingszustand und
- ob gerade genügend Sauerstoff zur Verfügung steht oder nicht – dementsprechend läuft der Stoffwechsel also aerob oder anaerob ab.

Am wichtigsten sind jedoch die Kohlenhydrate, besser gesagt, die Glukose (Traubenzucker). Erstens, weil der Körper die Glukose sowohl mit als auch ohne Sauerstoffzu-

fuhr verbrennen kann (aerob oder anaerob), zweitens, weil wichtige Organe wie das Gehirn und die roten Blutkörperchen ihre Energie nur aus Glukose gewinnen können.

Laktatbildung: Der leistungsbegrenzende Faktor

Nach 2 Minuten kommen wir aber sprichwörtlich „aus der Puste“. Die Muskeln übersäuern durch das anfallende Laktat (Milchsäure) und können nicht mehr weiter arbeiten. Das heißt: Der Läufer muss nach ca. 2 Minuten maximaler Belastung aufgeben oder seine Laufgeschwindigkeit drastisch verringern. Kein Läufer ist also z.B. in der Lage, einen Marathon in Sprintgeschwindigkeit zu absolvieren.

Expertentipp: Ionisierter Sauerstoff kann durch bessere Mikrozirkulation den Laktatabbau fördern.

ENERGIEENTFALTEN DURCH MEHR ATP





FREIE RADIKALE IM SPORT

Ausgerechnet Sportler sollen einem höheren Risiko durch freie Radikale ausgesetzt sein als unспортliche Menschen?

Betrachtet man den menschlichen Stoffwechsel etwas genauer, wird zunächst einmal deutlich, warum die Belastung durch freie Radikale beim Sport zunimmt: In den Körperzellen werden die Grundstoffe unserer Nahrung, wie Fett, Eiweiß und Zucker, mit Hilfe des eingeatmeten Sauerstoffs in Energie umgewandelt. Während dieses Prozesses entstehen auch Abfallprodukte. So werden etwa fünf Prozent des Sauerstoffs in freie Radikale umgewandelt. Dies sind reaktionsfreudige Moleküle, die sich ihr fehlendes Elektron von anderen Körperzellen „klauen“ und diese damit schädigen. Sie sorgen damit unter anderem für einen frühzeitigen Alterungsprozess der Zellen.

Normalerweise schafft es der Körper, diese Sauerstoffradikale selbst zu bekämpfen. Durch die erhöhte Sauerstoffzufuhr beim Sport allerdings setzt man sich einem „oxidativen Stress“ aus. Es werden mehr freie Radikale produziert als üblich. Da der Körper von sich aus nicht über genügend Antioxidantien (wir berichteten) verfügt, um die Vielzahl der freien Radikale unschädlich zu machen, ist es vor allem für Leistungssportler ratsam, sich zusätzliche „Radikalfänger“ in Form von Antioxidantien (Vitamin C, E, A, Mineralstoffe, Spurenelemente und Aminosäuren) mit der Nahrung zuzuführen.

Negative Sauerstoffionen reduzieren freie Radikale in der Zelle. Man nennt sie auch Luftvitamine.



WENN DU ALLE MÖGLICHKEITEN,
DES MODERNEN TRAININGS UND
DER SPORTMEDIZIN AUSREIZT,
KANNST DU DIR NICHTS VORWERFEN.

ATP IONIC STIM – HOL DIR DEN VORTEIL

Der Aufbau von leistungsstarken Muskeln und die Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit ohne schädliche verbotene Maßnahmen ist nur dann möglich, wenn alle natürlichen Werkpotentiale erkannt, aktiviert und richtig genutzt werden.

Durch viele negative Faktoren, sogenannte Stressoren (Umweltverschmutzung Luft und Trinkwasser, Stress, psychische Belastung) wird die optimale Verwertung des Sauerstoffes und der benötigten Nährstoffe im Körper gestört mit der Folge das die optimale Leistungsfähigkeit vermindert wird.

Die größte Bedeutung geben Trainer und Sportmediziner heute der Regeneration.

Eine unzureichende bzw. zu langsame Regeneration zwischen und nach den sportlichen Leistungseinsätzen behindert oder beeinträchtigt den angestrebten Erfolg und erhöht die Verletzungsrisiken.

Verzögerte Heilungsprozesse verhindern den sportlichen Einsatz. Nicht abgeschlossene Heilungsprozesse führen oft zu negativen gesundheitlichen Auswirkungen oder gar zu bleibenden Schäden.



Energiedefizite in den Körperzellen resultieren in schneller Ermüdung, Leistungsdefiziten bis hin zu Entzündungen in der Muskulatur. Ein erster Parameter ist wenn erhöhte Werte der Creatinkinase im Blut vorliegen.

Was ist Creatinkinase ?

Die Creatinkinase ist ein Enzym, das für den Energiestoffwechsel der Muskelzellen wichtig ist. Werden Muskelzellen geschädigt oder überlastet (Überlastung des Herzens), findet sich vermehrt Creatinkinase im Blut.

Werden Muskelzellen überlastet, insbesondere durch Sauerstoffmangel in den Muskelzellen, lässt sich das durch den CK-MM Wert im Labor bestimmen. Beim Herz wird der CK-MB.

Wann ist der CK erhöht ?

- starker körperlicher Belastung
- Operationen
- Verletzungen
- verzögerte Heilungsprozesse

Was macht ionisierter Sauerstoff?

Man hat festgestellt, dass der Einsatz von ionisiertem Sauerstoff zu einem deutlich schnelleren Abbau der CK Werte im Blut führt.

Energiedefizite in den Körperzellen resultieren in schnellerer Ermüdung, Leistungsdefiziten und letztendlich bei Krankheit.

Was sind die Ziele des Sportlers heute?

Die Ziele und Wünsche sind individuell. Das Ziel eines jeden Sporttreibenden, ob Hobby-sportler, Amateur oder Hochleistungssportler, reicht von der sportlichen Leistungsfähigkeit über den Aufbau von leistungsstarken Muskeln bis hin zu neuen Höchstleistungen und Siegen im sportlichen Wettkampf. Schnelle und optimale Regeneration zwischen und nach den sportlichen Wettkämpfen werden dabei oft vergessen, was dann oft bei das Verletzungsrisiko erhöht.

WAS MACHT IONISIERTER SAUERSTOFF?



30 min Energietankstelle für bessere Leistungen



ATP Ionic Stim ist ein absolutes High Tech Gerät, das in jahrelanger Entwicklungsarbeit und Forschung für die Praxis und den Privateinsatz entwickelt wurde. Die ersten ionisierten Sauerstoffgeräte kosteten noch weit über 100.000 Euro. Es gibt noch viele Geräte am europäischen Markt, die weit über 15.000 Euro liegen. Diese

Geräte waren bislang für den privaten Anwender nicht bezahlbar.

Es ist einer internationalen Forschergruppe (Russland, Polen, Japan, China, Brasilien) in Zusammenarbeit mit Entwicklungs-Ingenieuren gelungen, das **ATP Ionic Stim** für die Daueranwendung im Heimbereich zu entwickeln.

Eine Anwendung von ionisiertem Sauerstoff kann regulierend auf den gesamten Metabolismus (Stoffwechsel) wirken. **ATP Ionic Stim** erhöht die Sauerstoffversorgung in

der Muskulatur und des Herzens (Leistungssteigerung durch schnelle Mitochondrien-Neubildung und stärkere ATP Produktion in allen Organen)

- Erhöht Kreativität und Reaktionsvermögen
- Verkürzt Aufwärmphasen vor und nach dem Training
- Erhöht die Zellregeneration
- Unterstützt den Abtransport von Schlackstoffen aus Zellen und aus dem Muskelgewebe
- Unterstützt den Schlaf des Sportlers
- Reduziert Schmerzen bei Muskelverletzungen, Gelenkverletzungen und Verspannungen
- Verbessert die Mikrozirkulation in den Kapillaren und die Viskosität des Blutes.

Ionen pro cm^3

Büro	20 Ionen in der Luft
Stadluft	80 Ionen in der Luft
Luftkurorte	8000 - 10000 Ionen in der Luft
ATP Ionic Stim S	> 4 Mio Ionen
ATP Ionic Stim P	> 6 Mio Ionen





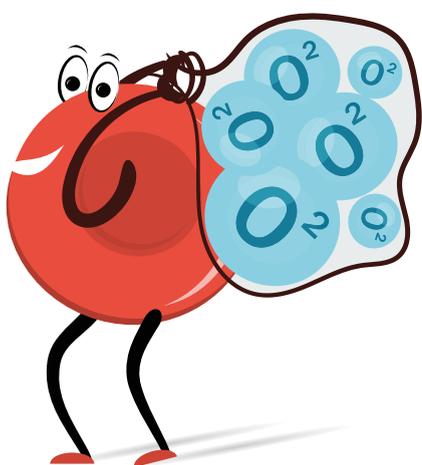
Ionisierter Sauerstoff ein Dopingmittel?

ATP Ionic stim kann ganz klar zur Steigerung der sportlichen Leistungsfähigkeit beitragen. Ionisierter Sauerstoff steht aber nicht auf der Dopingliste.

Warum?

Was man nicht vergessen darf, wenn es heute immer wieder um die Diskussion Doping geht. Die Dopingverordnung wurde zum Schutz des Sportlers entwickelt. Auf der Dopingliste stehen deshalb nur Substanzen, die bei der Einnahme zu erhöhten gesundheitlichen Schäden des Körpers unter sportlicher Belastung führen können.

Vorzugsweise fast alle Arzneimittel. Ionisierter Sauerstoff ist frei von Nebenwirkungen. Deshalb stehen auch keine Vitamine und Aminosäuren auf der Dopingliste. Die Dopingliste wurde ursprünglich von Sportmedizinern und Wissenschaftlern zum Schutz des Sportlers entwickelt was heute durch die Mediendiskussionen komplett in Vergessenheit geraten ist.





TIME TO SPORT

ES GEHT UM DEINE ERFOLGE

- Bessere Sauerstoffverwertung
- Optimierte ATP Produktion in den Zellen
- Stärkung des Immunsystems
- Verminderte Belastung durch freie Radikale
- Erhöhte Leistungsfähigkeit
- Deutlich schnellere Regeneration
- Stressabbau
- Fördert den Schlaf nach harten Wettkämpfen
- Kann akustische und optische Reaktionszeit verbessern
- Herz-Kreislauf und Stoffwechsel-Optimierung
- Konzentrationsfördernd



**Mehr Informationen über die Systeme
erhalten Sie bei Ihrem Fachberater**

Udo Röck GmbH
Mackstraße 116
88348 Bad Saulgau / Germany

Tel: 07581 / 527-9 14
Fax: 07581 / 527-9 15
www.udoroeck.de

